

START

**FANG DOCH MAL WAS NEUES AN // NEUE UNTERSTÜTZUNG IM TEAM
RÜCKBLICKE AUF TAUFE UND SOMMERFEST// VERANSTALTUNGEN**



-MICHL'26-

FANG DOCH MAL WAS NEUES AN

Wann hast du das letzte Mal etwas Neues angefangen?

Ich meine nicht eine neue Müslisorte oder die nächste Serie im Fernsehen. Ich meine etwas, das dich als Mensch wirklich weiterbringt.

Bei dieser Frage meldet sich bei vielen sofort das schlechte Gewissen: Ich sollte mehr Sport treiben. Ich sollte abnehmen. Ich sollte endlich wieder mehr lesen. Darum geht es mir gar nicht. Es geht nicht um Druck, sondern um die Frage:

Was würde meinem Leben wirklich guttun?

Vielleicht reicht diese Frage für heute schon aus.

Finde das Neue

Um etwas Neues zu beginnen, braucht es ein Ziel. Nur wer weiß, wohin er möchte, kann den nächsten Schritt gehen.

Seit ich Jesus nachfolge, habe ich ein grundlegendes Ziel. Paulus schreibt:

"Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen, Neues ist geworden." (2. Korinther 5,17)

Ich möchte lernen, dieses neue Leben immer mehr zu leben und mich nicht ständig von meinem alten Leben bestimmen zu lassen. Vielleicht teilst du dieses Ziel. Dann frage Jesus doch einmal im Gebet: Was möchtest du als Nächstes in meinem Leben wachsen lassen? Die Bibel gibt viele Anregungen. Im Kolosserbrief lesen wir von Barmherzigkeit, Freundlichkeit, Geduld, Vergebung, Liebe, Frieden und Dankbarkeit. Vielleicht spricht dich gerade einer dieser Begriffe besonders an.

Kleine Schritte verändern mehr als große Vorsätze

Mir ist es wichtig, den Worten Jesu viel Raum in meinem Leben zu geben. Deshalb lese ich in der Bibel, lerne Verse auswendig und nehme mir Zeit zum Gebet.

Das ist nichts grundsätzlich Neues. Aber ich merke immer wieder, dass Gewohnheiten mit der Zeit ihren Schwung verlieren. Dann helfen neue, kleine Schritte.

Dabei gibt es ein interessantes Prinzip: Gute Gewohnheiten kosten jeden Tag ein wenig Überwindung. Die positiven Folgen zeigen sich oft erst viel später. Schlechte Gewohnheiten funktionieren genau umgekehrt: Sie belohnen sofort, die Rechnung kommt erst später. Schokolade schmeckt sofort. Die zusätzlichen Kilos erscheinen erst nach und nach.

Ein kleiner Plan

Vor einigen Wochen wollte ich mit Krafttraining anfangen. Joggen gehört seit fast vierzig Jahren zu meinem Alltag. Liegestütze oder Klimmzüge dagegen nicht.

Mein 14-jähriger Sohn wurde kurzerhand mein Mentor. Er trainiert nicht nach einem komplizierten Plan. Immer wenn er an seiner Klimmzugstange vorbeikommt und Lust hat, macht er ein paar Wiederholungen.

Das habe ich übernommen.

Am Anfang schaffte ich gerade einmal anderthalb Klimmzüge. Das war kein überwältigendes Erfolgserlebnis. Aber ich blieb dran. Immer wenn ich daran dachte, machte ich eine kleine Übung.

Heute, einige Wochen später, merke ich, dass mir das Training sogar Freude macht. Ich schaffe mehr Wiederholungen als am Anfang. Die großen Veränderungen sind noch nicht sichtbar, aber die Gewohnheit ist entstanden. Und genau das macht mich zuversichtlich.

Was ist dein nächster Schritt?

Vielleicht möchtest du mehr Zeit mit Gott verbringen. Vielleicht möchtest du lernen zu vergeben. Vielleicht möchtest du einem Menschen bewusster zuhören oder dich neu in der Gemeinde einbringen.

Überlege dir ein Ziel. Mach einen einfachen Plan. Fang klein an.

Viele Menschen nehmen sich vor, die Bibel von vorne bis hinten zu lesen. Die meisten geben irgendwann auf. Nicht weil das Ziel schlecht wäre, sondern weil der Plan nicht zu ihrem Alltag passt.

Ein guter Plan ist oft klein genug, dass man heute damit anfangen kann. Und manchmal hilft ein Mentor oder ein Freund, der einen ermutigt und begleitet.

Vielleicht sind die Sommerferien genau die richtige Zeit, etwas Neues zu beginnen. Vielleicht eine neue Gewohnheit. Vielleicht eine neue Aufgabe in der Gemeinde. Vielleicht hat Gott sogar eine Idee, auf die du selbst noch gar nicht gekommen bist.

Fang doch einfach an

Matthias Lotz

AUS DER LEITERSCHAFT: JÜNGER SEIN

Was bedeutet es, ein Jünger Jesu zu sein?

Was bedeutet es, den Platz einzunehmen, den Gott dir gegeben hat?

Zwei Fragen, die uns als Älteste im letzten Jahr enorm beschäftigen und für die wir in unseren Augen zwei Antworten gefunden haben:

Eine Antwort ist die Visionsformulierung:

„Wir wollen alle Generationen im Allgäu für Gott begeistern.“

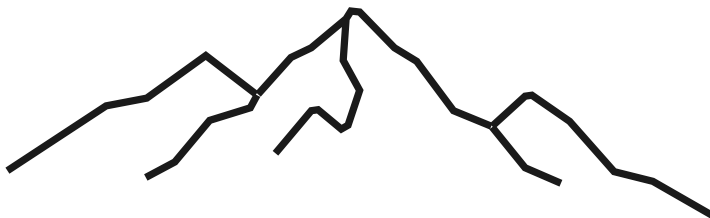
Das sehen wir als unseren spezifischen Missionsauftrag für unsere Region und wollen uns daran orientieren. Entsprechend prüfen wir auch, was wir als Gemeinde tun und ob unsere Dienste, Events etc. hier einen Beitrag leisten oder ob uns in manchen Themen der Fokus fehlt.

Die zweite Antwort ist für uns ein Kreislauf der Jüngerschaft – ein Zyklus, den wir als Christen immer wieder durchlaufen sollten, um wirklich im Leben mit Gott zu bleiben und unsere Berufung auszufüllen (mit Fokus auf die Beziehung zu Gott, die die Basis für alles ist).

Wir glauben, beide Themen sind wertvoll für uns als Gemeinde sowie ganz persönlich, und wir setzen uns dafür ein, sie immer weiter in allen Bereichen der Gemeinde zu etablieren.

Und noch etwas ist dabei wichtig:

Es geht uns nicht darum, die Mitgliederzahlen der Gemeinde zu erhöhen, sondern darum, dass Menschen eine persönliche Begegnung mit dem allmächtigen Gott haben. Und das betrifft unser eigenes Herz: Liegen uns die Menschen in unserer Region so am Herzen, dass wir uns wirklich aufmachen?



ALLE GENERATIONEN IM ALLGÄU FÜR GOTT BEGEISTERN.

Im Römerbrief 5,8 heißt es: „Gott aber beweist seine Liebe zu uns dadurch, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.“

Der Herr des Universums hätte keinen Grund, sich mit uns abzugeben. Trotzdem hat Jesus die Herrlichkeit Gottes verlassen, ist Mensch geworden, hat sein Leben mit den Menschen geteilt, gelehrt, geheilt, gelacht, geweint, für sie gebetet, ist ihnen in ihren Wohnungen und in ihrem Lebensumfeld begegnet und hat sich letztendlich brutal misshandeln und töten lassen (und ist wiederauferstanden!), um uns ewiges Leben zu geben.

Seine Liebe zu uns ist so stark, dass er in Aktion tritt und nicht in Passivität verharrt. Er kennt unsere Lebenssituation und seine Barmherzigkeit führt ihn dazu, sich auf den Weg zu machen und uns jeden Tag neu seine Gnade anzubieten.

Haben wir diese Liebe auch? Liegen uns unsere Nachbarn, Freunde, Vereinskameraden, Arbeitskollegen und die Menschen in Kempten und Umgebung am Herzen – so sehr, dass wir bereit sind, Bequemlichkeit, Finanzen oder Freizeit hintenanzustellen, um sie zu erreichen?

Wir wünschen uns, dass wir als Gemeinde das Herz Jesu entdecken und uns davon anstecken lassen (uns Älteste eingeschlossen!), damit wir ihm ähnlicher werden und den Platz, an den wir gesetzt wurden, mit seiner Gegenwart ausfüllen.

Peter

WILLKOMMEN ZU HAUSE

Taufen und Aufnahmen

Mit großer Freude durften wir euch in unserer Gemeinde willkommen heißen:

Liebe Joana und liebe Jessica, wir freuen uns sehr über eure Aufnahme in die Gemeinde. Lieber Andrew und lieber Massimo, herzlichen Glückwunsch zu eurer Taufe! Wir wünschen euch und euren Familien Gottes reichen Segen und seine treue Begleitung.

Auch euch von Youth Unlimited gratulieren wir herzlich zu eurer Taufe.

Liebe Johanna, liebe Lea, liebe Bri, lieber Jaron, lieber Daniel und lieber Jeremy – ihr seid mit eurem Bekenntnis zu Jesus ein Vorbild für viele. Gottes reichen Segen für euren weiteren Weg!

Liebe Nicole, liebe Petra und lieber Sebastian, auch euch heißen wir herzlich in unserer Gemeinde willkommen. Gottes Segen und seine Begleitung seien mit euch!

Am 02.08 haben sich auch Ute und Wolfgang Klöckner dazu entschieden, offiziell ein Teil unserer geistlichen Familie zu werden. Darüber freuen wir uns sehr und heißen euch mit offenen Armen willkommen!





FREUDE TROTZ REGEN

Elf Menschen bekennen sich am Rottachspeicher zu ihrem Glauben

Was für viele nach einem verregneten Sommertag aussah, wurde für unsere Gemeinde zu einem unvergesslichen Fest des Glaubens. Am vergangenen Wochenende feierten wir als Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (EFG) Kempten unsere jährliche Sommertaufe am Rottachspeicher. Elf Menschen, überwiegend Jugendliche aus unserer Jugendarbeit sind, ließen sich taufen und bekannten sich damit öffentlich zu ihrem Glauben an Jesus Christus.

Der Regen hätte an diesem Vormittag kaum stärker sein können. Doch anstatt die Stimmung zu trüben, entstand eine Atmosphäre, die viele als besonders herzlich, bewegend und von großer Freude geprägt erlebten. Gemeinsam sangen wir Loblieder, hörten die persönlichen Glaubenszeugnisse der Täuflinge und begleiteten jeden Einzelnen im Gebet. Trotz der nassen Kleidung blieb vor allem eines in Erinnerung: die sichtbare Freude darüber, was Gott im Leben dieser Menschen getan hat.

Für Christen ist die Taufe weit mehr als eine schöne Tradition oder ein religiöses Ritual. Sie ist ein bewusstes und öffentliches Bekenntnis zu Jesus Christus. Wer sich taufen lässt, bringt zum Ausdruck: „Ich glaube an Jesus Christus und möchte ihm mein Leben anvertrauen und nachfolgen.“

Die Bibel beschreibt die Taufe als ein starkes Symbol. Das Untertauchen im Wasser steht sinnbildlich dafür, dass der alte Mensch mit Christus stirbt. Das Auftauchen aus dem Wasser verdeutlicht den Beginn eines neuen Lebens mit Jesus. So schreibt der Apostel Paulus: „Wir wurden mit ihm begraben durch die Taufe in den Tod, damit, wie Christus von den Toten auferweckt worden ist, auch wir in einem neuen Leben wandeln“ (Römer 6,4). Die Taufe selbst rettet nach unserem Verständnis nicht, sondern sie ist die sichtbare Antwort eines Menschen auf den Glauben an Jesus Christus. Sie ist also ein Ausdruck dessen, was Gott bereits im Herzen bewirkt hat.



Besonders ermutigend war in diesem Jahr, dass sich so viele junge Menschen für diesen Schritt entschieden haben. Jeder Täufling erzählte bei unserem vorherigen Zeugnisabend auf seine eigene Weise, wie Gott in seinem Leben gewirkt hat und warum er sich entschieden hat, Jesus nachzufolgen. Diese persönlichen Geschichten machten deutlich, dass der christliche Glaube keine Theorie ist, sondern Menschen ganz konkret verändert und Hoffnung schenkt.

Nachdem der offizielle Teil beendet war, zeigte sich das Wetter schließlich doch noch von seiner sommerlichen Seite. Am Nachmittag kam die Sonne hervor und der Rottachspeicher präsentierte sich von seiner schönsten Seite. Bei einem gemeinsamen Picknick mit vielen Freunden und Familien, guten Gesprächen und einem erfrischenden Bad im See klang der Tag in entspannter Atmosphäre aus.

So wird dieser Tag vielen in Erinnerung bleiben. Und dies nicht wegen des Regens, sondern wegen der Freude, der Hoffnung und der elf Menschen, die mit ihrer Taufe öffentlich bekannt haben: Wir möchten unser Leben mit Jesus Christus leben.

Naomi

1 JAHR, 2 BEREICHE, 0 PLAN MEIN FSJ IN DER GEMEINDE

Liebe Geschwister,

ich bin Jeremy, 15 Jahre alt und starte im September mein FSJ bei euch. Ich bin richtig dankbar für diese Möglichkeit und gespannt, was Gott alles in diesem Jahr mit mir vorhat und wie er mich gebrauchen möchte.

In den nächsten 12 Monaten werde ich hauptsächlich in der Jugend und im TechnikTeam mitarbeiten. In der Jugend darf ich bei den Jugendabenden mithelfen, bei der Planung von Themen und Aktionen dabei sein und einfach für die Jugendlichen da sein.

Mir ist es wichtig, dass jeder hier einen Platz findet, sich angenommen fühlt und im Glauben ermutigt wird. Ich freue mich darauf, weitere Beziehungen zu bauen, zuzuhören und gemeinsam mit dem Team zu überlegen, wie wir junge Menschen in ihrem Glauben stärken können.

Im Technik-Team werde ich Gottesdienste, Veranstaltungen und die Jugendtechniker unterstützen. Mein Technikbereich wird die Beamertechnik sein. Ich weiß, dass gute Technik viel Arbeit im Hintergrund ist. Aber sie hilft uns, dass der Fokus auf Gott bleibt und nichts ablenkt. Ich möchte lernen, Verantwortung zu übernehmen und zuverlässig mitzuarbeiten, damit alles gut läuft.

Ich habe mich am 28. Juni am Rottachspeicher taufen lassen und das war für mich ein ganz besonderer Schritt in meinem Glauben. Schon davor habe ich viel mit Gott erlebt.

Ein besonderer Segen, den der Herr mir und meiner Familie gibt, ist unser Familienhauskreis. Dort dürfen wir jede Woche zusammen in der Bibel lesen, beten und voneinander lernen. Diese Gemeinschaft trägt mich und hilft mir zu wachsen.

Auch in der Schule hat Gott mir geholfen. Er hat mir Kraft geschenkt, mein letztes Schuljahr mit guten Noten zu Ende zu bringen, obwohl es am Anfang gar nicht danach aussah. Ich habe erlebt, dass Gott auch in sehr anstrengenden Zeiten bei mir ist und mir neue Kraft gibt.



Mir ist es ein Herzensanliegen, Gottes Reich mitzubauen. Ich wünsche mir, dass wir als Gemeinde zusammenwachsen und gerade junge Menschen erleben, dass Glaube lebendig ist. Ich möchte die Jugendlichen unterstützen und dazu beitragen, dass alle sich so zuhause fühlen können, wie ich jetzt und auch damals, als ich das erste Mal in die EFG gekommen bin.

In meiner Freizeit lese ich gern, gehe schwimmen und zocke ab und zu Videospiele. Ich bin gespannt, was Gott in diesem Jahr mit mir vorhat und freue mich darauf, euch alle noch besser kennenzulernen!

Jeremy

NEUE AUFGABE FÜR RUTH

Liebe Gemeinde, liebe Freunde,

ich freue mich auf den neuen Weg, den Gott für mich vorbereitet hat. „Befehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird es wohl machen“ (Psalm 37,5). Diesen Vers hat Gott mir schon als junge Frau zugesprochen und ich durfte erleben, wie er mich durch alle Höhen und Tiefen meines Lebens trägt und ich ihm meine Wege anvertrauen darf. Mein neuer Weg als Diakonin für den Kinderbereich liegt ebenso ganz im Vertrauen auf Ihn.

Ich wünsche mir, dass Kinder schon in frühen Jahren Gott als ihren Vater kennenlernen, sowie Jesus als starken Freund an ihrer Seite und den Heiligen Geist, der zu ihnen spricht. Ich bin seit 13 Jahren im Kinderbereich tätig und habe die letzten Jahre die Minikirche geleitet. Nun will ich mich mit Leidenschaft und Liebe für die Kinder im gesamten Kinderbereich einbringen. Außerhalb der Gemeinde bin ich sehr gerne Ehefrau und Mama, verheiratet mit Basti. Unsere drei Kinder, Lea, Clara und Jan machen uns viel Freude und ich genieße es, Zeit mit meiner Familie und unserem Hund Enyo zu verbringen. Von Beruf bin ich Kinderkrankenschwester und arbeite im Klinikum Kempten.

Voll Vertrauen bin ich gespannt, was Gott alles im Kinderbereich vorhat und bin bereit, ihm zu dienen und ihm damit die Ehre zu geben. Ich wünsche mir, dass Mitarbeiter und Kinder aufblühen und Jesus Christus als Retter annehmen. Bitte betet für die Kinder, Mitarbeiter und Leiter in diesem Bereich, dass sie Jesus immer mehr kennenlernen und er in ihnen die Leidenschaft für sein Reich entfacht.

Eure Ruth



AUF INS NEUE SCHULJAHR!

Liebe Kinder, liebe Eltern,

nach unserer Sommerpause dürfen wir alle Kinder von 0 bis 14 Jahren sonntagvormittags wieder in unseren Räumen begrüßen.

Am 20.09.2026 feiern wir gemeinsam unseren Schulanfangsgottesdienst und ab dem 27.09.2026 starten unsere Gruppen wieder. Wir freuen uns darauf, mit euch in ein neues Schuljahr zu starten – gefüllt mit guter Gemeinschaft, spannenden Bibelgeschichten und Bibelversen, Lobpreis, leckeren Keksen und vielen gemeinsamen Erlebnissen. Wir möchten Gott besser kennenlernen, Jesus in unserem Leben erleben und gemeinsam im Glauben wachsen.

Wir starten immer gemeinsam im Gottesdienst und teilen uns nach der Verabschiedung der Kinder in unsere Gruppen auf. Unsere Gruppen im Überblick:



Eltern-Kind (0-4 Jahre) – OG 10

Info & Kontakt: Anna B.

Eltern-kind-raum@efg-kempton.de



Minikirche (3-6 Jahre) – OG 12

Info & Kontakt: Elena M. & Nici A.

minikirche@efg-kempton.de



Kidstreff (1.-6. Klasse) – EG 2

Info & Kontakt: Ute V.

kidstreff@efg-kempton.de



Teenstreff (7.-8. Klasse) – OG 6

Beginn um 10:00 Uhr, Termine alle zwei Wochen

Info, Kontakt & Termine: Lisa K., Josy und Simon S.

teenstreff@efg-kempton.de

Wir freuen uns auf euch!

KINDERTAG 2026

Am 18.07.2026 durften wir wieder am Kindertag/Altstadtfest auf dem St.-Mang-Platz in Kempten teilnehmen.

Rund 500 Kinder besuchten unseren Stand. Obwohl man beim Dosenwerfen zunächst die Warteschlange überwinden musste, packte viele der Ehrgeiz, alle Dosen abzuräumen. Das Steinebemalen war für Groß und Klein eine entspannte Aktion, und beim Bottle Flip haben neben den Kindern auch die Eltern ihr Können unter Beweis gestellt. Nach jeder Aktion erhielten die Kinder eine Einladung zu unserem Sommerfest sowie ein Armband mit der Botschaft: „Du bist wunderbar gemacht“.

Wir hatten strahlenden Sonnenschein und waren dankbar für jeden Schatten an unserem Platz. Da sich Regen und Gewitter ankündigten, wurden die Stände früher als geplant abgebaut.

Wir sind sehr dankbar für das wunderbare Wetter, für all eure Gebete und eure Unterstützung. Wir wurden mit vielen wunderbaren Begegnungen, strahlenden Kinderaugen und freundlichen Eltern gesegnet.

Ein herzliches Dankeschön auch an alle, die diesen Tag möglich gemacht haben. Danke für eure Zeit, eure Liebe zu den Kindern und euer Durchhalten trotz Hitze, Lärm und eines zeitweise überfüllten Standes.

Ruth



MIT WAFFELN EINEN UNTERSCHIED MACHEN

Vielen herzlichen Dank an alle!

Unsere Spendenaktion für die Tafel war ein voller Erfolg! Dank eurer großartigen Unterstützung konnten wir 600 € sammeln. Dafür möchten wir uns von Herzen bei allen bedanken!

Wir vom Teenstreff hatten jede Menge Spaß beim Waffelbacken und möchten uns besonders bei allen fleißigen Waffelbäckerinnen und Waffelbäckern sowie bei allen Helferinnen und Helfern bedanken. Außerdem sind sieben Mädchen aus unserer Gruppe gemeinsam zum Großeinkauf gegangen. Das hat nicht nur viel Spaß gemacht, sondern war auch ein tolles Gemeinschaftserlebnis.



Anschließend konnten wir die eingekauften Lebensmittel an die ehrenamtlichen Mitarbeitenden der Tafel überreichen. Sie haben sich sehr über unsere Spende gefreut und uns mehrfach gesagt, wie sehr sie unsere Aktion schätzen. Besonders beeindruckt waren sie davon, dass sich so viele Jugendliche beteiligt und Interesse an ihrer wichtigen Arbeit gezeigt haben.



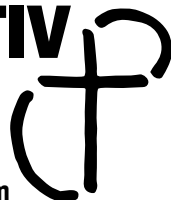
Unser Ansprechpartner, Herr Wille, hat uns außerdem erklärt, wie die Arbeit bei der Tafel abläuft, für wen die Unterstützung gedacht ist und wie die Lebensmittel verteilt werden. Das war für uns alle sehr informativ und spannend. Besonders freuen wir uns auch darüber, dass über unsere Spendenaktion ein Zeitungsartikel veröffentlicht wird. So können noch mehr Menschen auf unsere Aktion und die wichtige Arbeit der Tafel aufmerksam werden.

Unser Fazit: Die Aktion hat uns riesigen Spaß gemacht, und wir freuen uns, gemeinsam etwas Gutes bewirken zu können. Eines ist schon jetzt sicher: Auch im nächsten Jahr werden wir euch wieder mit einer neuen Aktion überraschen!

Noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgemacht, gespendet und uns unterstützt haben. Ohne euch wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen!

Josy

DAS WOCHENKOLLEKTIV UNSERER JUGEND



Unvergessliche Tage beim WOKO im Gemeindezentrum

Ein Schul-Alltag, der plötzlich nach Abenteuer schmeckt, Schlafsäcke im Gemeindezentrum und 16 Jugendliche, die gemeinsam den Glauben und das Leben feiern: Das diesjährige Wochenkollektiv unserer Gemeindejugend war ein voller Erfolg und wird allen Beteiligten noch lange in wärmster Erinnerung bleiben.

Eine ganze Woche lang tauschten unsere Jugendlichen ihr gewohntes Zimmer gegen die Räumlichkeiten der Gemeinde ein, um mitten im ganz normalen Schul- und Ausbildungsalltag eine intensive Zeit der Gemeinschaft zu erleben. Tagsüber standen zwar Schule, Hausaufgaben und Verpflichtungen auf dem Programm, doch sobald der Nachmittag anbrach, verwandelte sich das Gemeindezentrum in ein lebendiges Zuhause auf Zeit.

Ein zentraler Herzschlag dieser Tage waren die tiefgehenden geistlichen Einheiten. Gemeinsam tauchten wir tiefer in das Alte Testament ein.



Ein Teil der Bibel, der manchmal herausfordernd wirkt, aber voller beeindruckender Verheißungen und Lebensweisheiten steckt. Es ging nicht nur darum, die historischen Zusammenhänge zu verstehen, sondern die Botschaften ganz persönlich im eigenen Herzen anzunehmen und sich neu für den eigenen Glaubensweg inspirieren zu lassen. In ehrlichen und bereichernden Gesprächsrunden entstanden dabei Räume für Fragen, Zweifel und neu aufflammende Begeisterung.



Neben der geistlichen Nahrung kam natürlich auch der Spaß keineswegs zu kurz. Das Programm war vollgepackt mit unvergesslichen Highlights: Ob sportliche Höchstleistungen im örtlichen Calisthenics-Park, eine rasante Runde beim Bowlen oder spontane Aktionen wie ein nächtlicher Ausflug an den See unter dem Sternenhimmel. Abends saßen wir zusammen am knisternden Lagerfeuer, machten gemeinsam Musik, sangen Lobpreislieder und haben unheimlich viel gelacht. Genau in diesen entspannten Momenten sind wir richtig zusammengewachsen, haben neue Freundschaften geschlossen und bestehende einfach noch fester gemacht.

Ein ganz besonderer Dank gebührt unserer unschlagbaren Chefköchin Sarah: Mit ihren fantastischen selbstgemachten Gerichten, von perfekten Schnitzeln bis hin zu meisterhafter Pasta, verwöhnte sie uns Tag für Tag und hielt die Motivation hoch. Das gemeinsame Essen im Bistro war jedes Mal ein Fest der Gemeinschaft und voller witziger, tiefgründiger Gespräche.

Wir blicken zutiefst dankbar auf diese gesegnete Woche zurück. Danke an alle, die gebetet, gekocht, mitgewirkt und dieses Abenteuer möglich gemacht haben!

Naomi

VOLLE POWER

Liebe Gemeinde,

das erste Jahr unserer Frauenarbeit mit den SchwesternAuszeiten liegt hinter uns, und wir möchten euch einen kurzen Rückblick geben.

Einmal im Monat erwarteten uns besondere Themen und Aktivitäten. Wir haben zu fetziger Lobpreismusik getanzt, waren kreativ im Schmuckdesign und in der Bildgestaltung. Außerdem hatten wir einen Gourmetkoch zu Gast, der uns einige Tipps und Tricks verraten und seine Kochkunst nähergebracht hat. Ein besonderes Highlight war unser Verwöhnabend mit Cocktails, Massagen, Gesichtsmasken und vielem mehr. Zuletzt durften wir einen Trainer für Selbstverteidigung begrüßen.

Natürlich kamen auch geistliche Themen nicht zu kurz. Wir haben gemeinsam verschiedene Themen behandelt, unterschiedliche Sprecherinnen zu Gast gehabt, viel miteinander gebetet und Gottes Gegenwart erleben dürfen. Wie ihr seht, liegt ein wundervolles Jahr mit vielen besonderen und wundervollen Frauen hinter uns.

Wir möchten euch herzlich ermutigen und einladen, Teil unserer weiteren Reise zu sein. Ab 18 Jahren ist keine Frau zu jung oder zu alt – jede ist herzlich willkommen und darf so sein, wie sie ist. Gerne dürft ihr auch Freundinnen mitbringen.

Die SchwesternAuszeit soll eine echte Auszeit für euch sein: kein weiterer Termin im Kalender, sondern eine Gelegenheit, zur Ruhe zu kommen, aufzutanken, sich beschenken zu lassen und die Gemeinschaft zu genießen.

Wir freuen uns auf euch!

Eure PowerSisters

Jasmin K., Jasmin G., Ingrid, Elena und Yvonne

PS: Die nächste SchwesternAuszeit findet am 26.09.2026 um 19:30 Uhr statt – und es erwartet euch wieder ein Verwöhnabend



EIN NEUES ZUHAUSE FÜR DIE BÜCHERSTUBE

Wir sind umgezogen!

Seit 18.07. findet ihr uns in der
Gerberstr. 26 in Kempten

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag: 09:30-13:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag & Freitag:
zusätzlich 14:00-18:00 Uhr

Instagram:

Buchempfehlungen, Einblicke aus der
Bücherstube und mehr - schaut gerne
vorbei unter @buecherstube.ke



@BUECHERSTUBE.KE





Wir freuen uns sehr über Unterstützung und Mitarbeit - besonders im Bereich der Schaufenstergestaltung und Dekoration. Komm dafür gerne auf uns zu!

Zudem nimmt Meike Bitterolf weiterhin gerne gebrauchte christliche Bücher zur Dekoration und zum Basteln entgegen.

SEPTEMBER VERANSTALTUNGEN

Datum	EFG Kempten	EFG Dietmannsried
DI 01.09.	10:00 Senioren-Gebetskreis	
SO 06.09.	10:00 Gottesdienst (Matthias Lotz)	
SO 13.09.	10:00 Gottesdienst (Carolin Fink)	10:00 Gottesdienst
DI 15.09.	10:00 Senioren-Gebetskreis	
DO 17.09.	14:30 Seniorentreff TELOS 19:30 Christen im Beruf - Chapter (s.S. 44)	
FR 18.09.	20:00 "Gott begegnen" Lobpreis- und Gebetsabend	
SO 20.09.	10:00 Schulanfangs-Gottesdienst (Simon Oberländer)	10:00 Schulanfangs-Gottesdienst (Anja Mayr)
SA 26.09.	19:30 PowerSisters - Verwöhn-Abend	
SO 27.09.	10:00 Gottesdienst (Matthias Lotz)	10:00 Frühstücks-Gottesdienst
DI 29.09.	10:00 Senioren-Gebetskreis	

DIE EFG-WOCHE

MONTAG	19:30 Uhr	YoungA
DIENSTAG	15:00 Uhr	Spielgruppe (0-4 J.)
DIENSTAG	18:30 Uhr	Dienstagsgebet
DONNERSTAG	09:30 Uhr	Spielgruppe (0-4 J.)
FREITAG	16:00 Uhr	Royal Rangers (ab 1. Klasse)
FREITAG	19:30 Uhr	Youth Unlimited (Jugend ab 7. Klasse)
SONNTAG	18:00 Uhr	Fußball

OKTOBER VERANSTALTUNGEN

Datum	EFG Kempten	EFG Dietmannsried
DO 01.10. - SA 03.10.	Tanzworkshop - tanzzeitlich (s.S. 36)	
FR 02.10.	19:00 Laubhüttenfest (s.S. 35)	
SO 04.10.	10:00 Gottesdienst (David Hauck)	
SO 11.10.	10:00 Gottesdienst mit Kindersegnung Anschließend: Gemeindeessen (s.S. 37)	10:00 Gottesdienst (Erwin Brunner)
DI 13.10.	10:00 Senioren-Gebetskreis	
DO 15.10.	19:30 Christen im Beruf - Chapter (s.S. 45)	
FR 16.10.	20:00 "Gott begegnen" Lobpreis- und Gebetsabend	
SA 17.10.	09:30 PowerSisters	
SO 18.10.	10:00 Gottesdienst (Horst Stricker)	10:00 Gottesdienst (Johanna Bobinger)
FR 23.10.	18:00 Taufkurs	
FR 23.10. - SA 24.10.	20:00 - 09:00 Gebetsnacht	
SA 24.10.	18:00 Victorious Fight Night (s.S. 38)	
SO 25.10.	10:00 Gottesdienst (Matthias Lotz)	10:00 Frühstücksgottesdienst
DI 27.10.	10:00 Senioren-Gebetskreis	
DO 29.10.	14:30 Seniorentreff TELOS	
FR 30.10.		Seminar Grundlagen Gemeindegründung (s.S. 41)
SA 31.10.	17:00 - 20:00 Licht-Reformationstag (s.	Seminar Grundlagen Gemeindegründung

Bitte betet mit für die
Veranstaltungen!

EIN SOMMERFEST MIT SONNE IM HERZEN

Ein Rückblick auf einen rundum gelungenen Tag

Wer am Morgen aus dem Fenster blickte, brauchte erst einmal etwas Zweckoptimismus. Grauer Himmel und prasselnder Regen stellten die Vorfreude auf unser Gemeindegottesdienst auf die Probe. Doch Trübsal blasen war für uns keine Option! Mit Zuversicht im Herzen, Regenschirmen in der Hand und gemeinsamen Gebeten starteten wir in den Tag. Und das Vertrauen wurde belohnt. Es wurde ein wunderbares, fröhliches Fest für alle Generationen.

Schon im Gottesdienst war die gute Stimmung greifbar. Der generationsübergreifende Lobpreis brachte Jung und Alt ins gemeinsame Singen und Tanzen. Ein echtes Highlight waren unsere Gemeindeglieder. Mit ihren Liedern und farbenfrohen Tänzen brachten sie so viel Schwung und Herzlichkeit auf die Bühne, dass der Regen draußen schnell vergessen war. Spätestens da schien in den Herzen aller Besucher die Sonne.

Anschließend ging die Freude in unserem Gemeindegarten richtig los. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Ein buntes Buffet, zu dem viele fleißige Hände Leckerer beigesteuert hatten, bot eine riesige Auswahl. Viele tolle selbstgemachte Salate und Beilagen. Dazu gab es frisch Gebrilltes, dessen Duft den ganzen Nachmittag über den Hof zog. Wir durften uns außerdem über ein sonniges und angenehmes Wetter freuen und mit unseren Glaubensgeschwistern diesen wundervollen Nachmittag genießen.

Auch für die Kinder gab es reichlich zu erleben. Die Hüpfburg war pausenlos in Beschlag genommen und sorgte für jede Menge Freude und Bewegung. Ein ganz besonderer Hingucker war die Flecht-Aktion. Frauen aus unserer afrikanischen Gemeinde flochten den Kindern mit viel Hingabe und Geschick wunderschöne afrikanische Zöpfe. Das sah nicht nur toll aus, sondern war auch ein schönes Zeichen dafür, wie bunt und verbindend unser Gemeindeleben ist.







Bei Kaffee, selbstgebackenem Kuchen und kühlen Getränken nutzten viele die Zeit für entspannte Gespräche. Es wurde viel gelacht, alte Bekanntschaften wurden vertieft und neue Gesichter herzlich aufgenommen.

Wir blicken dankbar auf einen wunderbaren Tag zurück. Er hat gezeigt, selbst, wenn das Wetter mal nicht mitspielt, hält unsere Gemeinschaft zusammen und macht das Beste daraus. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit angepackt, gebacken, gegrillt, geflochten und mitgefeiert haben!

Naomi

KLEINGRUPPEN

Wir sind davon überzeugt, das Glauben in Beziehung wächst. Gemeinsam mit anderen Christen sich auszutauschen, voneinander lernen, am Leben teilhaben lassen führt zu einer geistlichen Tiefe und Wachstum im Glauben. Deshalb sind Kleingruppen ein zentraler Bestandteil unserer Gemeinde.

WARUM KLEINGRUPPEN?

IN UNSEREN KLEINGRUPPEN MÖCHTEN WIR ...

- Glauben teilen - Gott gemeinsam suchen, Bibel lesen, Fragen stellen
- Beziehung leben - einander kennenlernen, füreinander da sein
- Im Alltag wachsen - Glauben praktisch und lebensnah umsetzen
- Füreinander beten - Ermutigung, Gebet und geistliche Tiefe erleben
- Jüngerschaft gestalten - Jesus ähnlicher werden, Schritt für Schritt

UNSERE KLEINGRUPPEN

Wir bieten verschiedene Formen von Kleingruppen an, damit du das findest, was zu dir passt:



HAUSKREISE

- Regelmäßige Treffen (meist wöchentlich oder zweiwöchentlich)
- Gemeinschaft, Bibel, Gebet und Austausch



KLEINGRUPPEN AUF ZEIT

- Zu bestimmten Themen (z. B. Gebet, Bibel, Jüngerschaft, Sport, Glaubensgrundlagen)
- Über einen festgelegten Zeitraum (Semester)



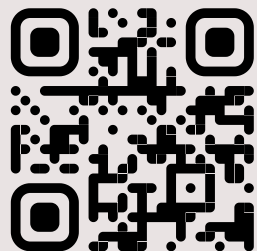
KLEINGRUPPEN AUF ZEIT

AB OKTOBER

- **Walzer, Tango, Cha Cha Cha...** (Michaela & Chris Oberländer, Kirsten & Georg Hagel)
 - Donnerstags, wöchentlich, 19:30 Uhr, EFG. (zwischen 01.10. und 10.12.2026)
 - Für alle, die Freude an Standard- und Lateintänzen haben und gerne mit Partner/in das Tanzbein schwingen.
- **Predignachbesprechung** (Brigitte Rubner-Warmuth & Wolfgang Richter)
 - Dienstags, zweiwöchentlich, 19:45 Uhr, EFG
 - Für alle, die tiefer in die Predigt vom Sonntag einsteigen wollen.
- **Leib & Seele** (Katrín Steinhauser, Vroni Steinhauser)
 - Montags, wöchentlich, 17:30 Uhr, EFG
 - Ein Fitnesskurs, der Körper und Geist gleichermaßen stärkt.
- **Biblische Begriffe verstehen** (Konrad Schaber)
 - Donnerstags, 19:30 Uhr, zweiwöchentlich, EFG
 - Für alle, die zentralen biblischen Begriffen und deren Bedeutung auf den Grund gehen wollen.
- **Get free - Jüngerschaftskurs** (Caro Fink)
 - Für alle, die geistlich von Dingen frei werden wollen um durch diese Herausforderung im geistlichen Leben neue Leidenschaft, Durchbrüche und Freiheit zu erleben.
- **Next Steps** (Matthias Lotz)
 - Mittwochs, 19:30 Uhr, EFG (14. und 28.10. sowie 04. und 11.11.)
 - Entdecke deine eigene Bestimmung und finde heraus, wie Gott dich gebrauchen möchte.

Mehr Infos unter www.efg-kempten.de/angebote/kleingruppen

Bei Anmeldung oder Fragen könnt ihr euch gerne an Kathrin Kunert k.kunert@efg-kempten.de oder direkt an den zuständigen Kleingruppenleiter wenden.



NEXT STEPS

Wir haben in den letzten Monaten schon öfter über unsere Vision gesprochen:

Wir wollen alle Generationen im Allgäu für Gott begeistern.

Vielleicht hat sich der eine oder die andere schon gefragt: Wie wollen wir das eigentlich ganz konkret erreichen?

Ein wichtiger Bestandteil dabei ist unser Jüngerschaftskreislauf. In ihm wird unsere Vision auf vier einfache Schritte heruntergebrochen, die ihr hier im Schaubild sehen könnt.

Der erste Schritt geschieht vor allem in unseren Gottesdiensten, der zweite in unseren Kleingruppen, der vierte Schritte in der Mitarbeit in einem Team.

Im dritten Schritt geht es darum, die eigene Bestimmung zu entdecken und herauszufinden, wie Gott jeden Einzelnen gebrauchen möchte.

Dafür starten wir ab Oktober unseren **Kurs Next Steps**. Wir treffen uns an vier Mittwochabenden, jeweils um 19:30 Uhr:

- 14. Oktober
- 28. Oktober
- 4. November
- 11. November

Wenn du deine Gaben entdecken, deine Berufung besser verstehen und den nächsten Schritt gehen möchtest, dann melde dich gerne bei uns an. Wir freuen uns auf dich!

Matthias und Naomi



WAS IST DENN SUKKOT?

Wir feiern Sukkot und damit herzliche Einladung zum Laubhüttenfest!

Am 2. Oktober ab 19:00 Uhr wollen wir das biblische Laubhüttenfest (Sukkot) mit einem traditionellen Essen in einer Laubhütte feiern. Als Gemeinde möchten wir dieses Fest gemeinsam begehen. Die Einladung richtet sich auch an unsere jüdischen Mitbürger.

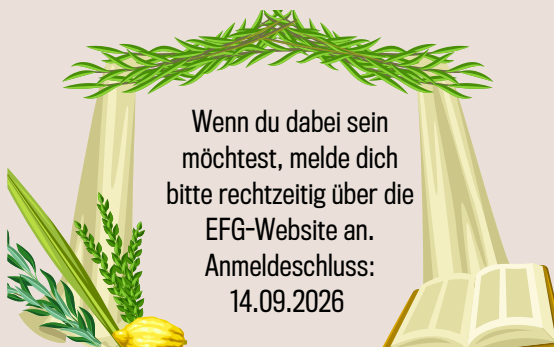
Das Laubhüttenfest (Sukkot) ist eines der großen Feste, die Gott in der Bibel eingesetzt hat (3. Mose 23). Sieben Tage lang lebten die Israeliten in einfachen Laubhütten und erinnerten sich daran, wie Gott sie nach dem Auszug aus Ägypten durch die Wüste führte, versorgte und beschützte. Gleichzeitig war es ein fröhliches Erntedankfest – ein Ausdruck der Dankbarkeit für Gottes Treue.

Sukkot weist auch auf Jesus hin. Johannes schreibt: „Das Wort wurde Mensch und wohnte unter uns“ (Johannes 1,14) – wörtlich: Er „schlug sein Zelt (Sukka = Zelt/Hütte) unter uns auf“. In Jesus kam Gott selbst, um mitten unter den Menschen zu leben.

Doch das Fest richtet den Blick auch nach vorn. Sacharja verheißt, dass einst alle Völker den König anbeten und das Laubhüttenfest feiern werden (Sacharja 14,16). Die Offenbarung vollendet dieses Bild: „Siehe, die Hütte Gottes bei den Menschen!“ (Offenbarung 21,3). Das Laubhüttenfest erinnert uns an Gottes Treue, erfüllt uns mit Dankbarkeit und schenkt Hoffnung auf die Zeit, in der Gott für immer bei seinem Volk – den zwölf Stämmen Israels und den Heiden-Christen gemeinsam vereint – wohnen wird.

Wer sich am Buffet beteiligen möchte, kann gerne eine Vorspeise oder ein Dessert mitbringen. Bitte meldet euch dafür bei Claudia Schmid (clschmid1971@gmail.com).

Shalom
Euer Israel-Team



TANZWORKSHOP

- tanzheitlich -

In diesem Workshop wenden wir uns Lebensthemen zu, die im Alltag oft keinen Raum finden. Intuitive Bewegung und verschiedene Übungen helfen uns, wieder einen liebevollen Zugang zu unserem Körper zu entdecken. In einem geschützten Raum dürfen sich Geist, Seele und Körper öffnen, sodass die Liebe Gottes auf allen Ebenen wirken kann.

Innere Bilder und biblische Wahrheiten begleiten uns auf diesem Weg. So entsteht Raum, in dem Heilung, neue Hoffnung und Gottes Wirken erfahrbar werden.

Wann:

Donnerstag	01.10.2026	19:00 - 21:00 Uhr
Freitag	02.10.202	19:00 - 21:00 Uhr
Samstag	03.10.2026	10:00 - 12:30 Uhr

Wo:

Turnhalle der EFG Kempten
Dozentin: Sarah Nadge

Kosten: 86,00 €

Der Teilnahmebeitrag wird mit der Anmeldung fällig.

IBAN: DE64 1001 1001 2620 7457 29



Weitere Informationen über Sarahs Arbeit findet ihr unter www.tanzheitlich.de.

Informationen und Anmeldung:

Esther Herrmann

E-Mail: esther.herrmann@gmx.com

KINDERSEGNUNG

für Kinder von Gemeindemitgliedern/Freunden

am **11.10.2026**
um 10 Uhr
im
Gottes-
dienst

Anmeldung bei:

Anna Schäffeler
(0171 9485093;
annaschaeffeler@gmail.com)

Bitte
bis **02.10.2026**
zukommen
lassen:

- Genaues Geburtsdatum
- Segnungsvers

falls keiner von der Gemeinde ausgesucht werden soll

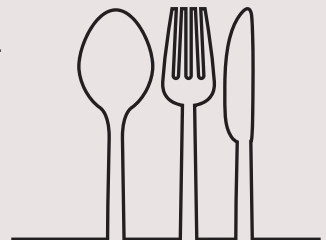
- Familienfoto mit Namen
von Kind und Eltern bzw. ggf. Geschwistern

GEMEINDEESSEN

Im Anschluss an den Gottesdienst findet am 11. Oktober außerdem unser nächstes gemeinsames Mittagessen in der Gemeinde statt.

Bitte merkt euch diesen Termin vor – genauere Informationen werden in Gottesdiensten und Rundmails kommuniziert.

Freiwillige Helfer dürfen sich gerne an Kathrin Kunert wenden – wir freuen uns über Unterstützung!



VICTORIOUS FIGHT NIGHT

„Der Punkt ist nicht der, wie hart einer zuschlagen kann. Es zählt bloß, wie viele Schläge man einstecken kann und ob man trotzdem weiter macht. Nur so gewinnt man!“
(Rocky)

Hmmm, ich weiß nicht, wie es dir geht, wenn du diese Zeilen liest. Klingt nach keinem gemütlichen Abend. Aber es steckt einiges über das Leben darin...
Dieser Abend ist nicht für Karatetiger, Boxweltmeister oder Kung Fu Pandas – dieser Abend ist für Männer, die im Leben auch in manchen Kämpfen stehen. Dieser Abend ist für dich, wenn dir beim ersten Gedanken an „Auseinandersetzung“ und „Kämpfen“ etwas mulmig zumute ist – und du dich dem einmal stellen möchtest.

Es wird ein Abend der Gemeinschaft, des Miteinanders, des sich herausfordern lassen. Ein Abend des Ringens miteinander und füreinander im Gebet. Es wird ein Abend, der dich verändern wird!

An diesem Abend werden Weichen gestellt und Geschichten geschrieben – wenn du willst, auch deine eigene Geschichte...!

Datum: 24.10.2026

Zeit: 18:00 Uhr

Ort: EFG

Die Victorious Fight Night ist für alle Männer zwischen 18 und 50 Jahre, die einen fairen Kampf ausprobieren möchten, genau das Richtige. Die Fight Night hilft dir, mehr über deine Identität als Mann zu erfahren und im Glauben an Gott zu wachsen. Vorkenntnisse im Kämpfen sind nicht notwendig.



Bei der Fight Night ringen wir immer zu zweit nach fairen Regeln. Jede Runde dauert drei Minuten, der jeweils Schwächere wird von den umstehenden Männern angefeuert. Wir bekommen ein Gespür für unsere eigene körperliche Kraft und stellen uns unseren inneren Themen. Denn wir kämpfen nicht nur miteinander, sondern im übertragenen Sinne auch gegen unsere täglichen Herausforderungen.

Zwischen zwei Fight-Runden hören wir einen herausfordernden Input, beten füreinander und erfahren Gott. Ehrlichkeit, Vertrauen und Respekt sorgen für eine echte und intensive Männergemeinschaft.

LICHT AN!

31.10.2026 17-20 Uhr

Abend der Lichter und Spiele

Dich erwartet ein lichtvoller Abend mit Lagerfeuer, Hüpfburg, Basteln, Spielen, Theater und Essen.

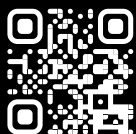
Wir laden dich herzlich ein, diesen Abend mit uns zu verbringen. Komm vorbei und erlebe Gemeinschaft, die Spaß macht, ermutigt, stärkt.

FÜR ALLE KINDER

- ab dem Kindergartenalter
- Kindergartenkinder: Begleitung durch Eltern nötig
- Schulkinder: Betreuung inklusive
- Kostenfrei inkl. Verpflegung, Spende möglich

Checkin zwischen 17:00 - 18:00 Uhr

Checkout 19:00 - 20:00 Uhr



KONTAKT

Ute & Ruth

kidstreff@efg-kempton.de

VERANSTALTUNGSORT:

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Kempten

Untere Eicher Straße 11

87435 Kempten · efgke.de

30.10. / 31.10. / 05.12.2026
Dietmannsried, Deutschland

GRUNDLAGEN GEMEINDE- GRÜNDUNG

THEMEN

- 4 Phasen der Gemeindegründung
- Wie baue ich die richtige Gemeinde für die Zielgruppe, zu der Gott mich schickt?
- Wie gestalte ich effektiv die ersten 18 Monate der Gemeindegründung?
- 12 Prinzipien für Gemeindegründung
- Wie erkenne und vermeide ich Gefahren bei der Gemeindegründung?
- Was sind die ersten Schritte der Gründung?

ANMELDUNG:
www.dcpie.eu/events



dcpie
EURO
MEDITERRANEAN

TAUFE

BIST DU DRAN?

29.11.2026

Wir werden am 29. November wieder einen Tauftermin haben. Wenn du den Gedanken bewegst, dich taufen zu lassen, komm bitte auf mich oder einen der Ältesten zu. Und wenn du jemanden kennst, der für die Taufe in Frage kommt, dann sprich die Person gerne an.

Dazu gibt es an folgenden Tagen einen Taufkurs,
jeweils von 18:00-19:00 Uhr im Büro der Gemeinde:

- 23.10
- 06.11.
- 18.11.

Wer schon getauft ist und gerne Mitglied der Gemeinde werden will, der ist auch herzlich eingeladen, diese Termine wahrzunehmen.

Anmeldung unter info@efg-kempton.de

Matthias Lotz

AUSWÄRTIGE GEMEINDE- MITGLIEDER

Weltweite Mission:

- Julia und Alex González,
GlobeMission, Costa Rica

Bibelstudium:

- Luis Fischer, sbt Beatenberg
- Ingrid Schwabauer, sbt Beatenberg
- Judith und Aaron Zeller, ITA Bad Liebenzell

Auswärtig in Studium oder Ausbildung:

- Deliah Bitterolf, Rosenheim
- Tom Nikesch, Nürnberg

Zur Zeit im Ausland lebend:

- Betsy Hofstätter, Alaska, USA

SAVE THE DATE

GEMEINDEFREIZEIT 2027 16.04. - 18.04.2027

WO? Jugendherberge Lindau

**WER? Alle Generationen aus der
Gemeinde und Gemeindefreunde**

Nähere Infos folgen



„Christsein ist keine Religion. Es ist was völlig anderes!“

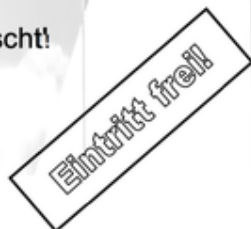
Vortrag von
Dr. Albrecht Kellner
Physiker aus Kirchseelte

Donnerstag, 17. September 2026 um 19.30 Uhr
SpoZe Haldenwang (Saal)
87490 Haldenwang; Am Schwimmbad 2



Dr. Albrecht Kellner ist in Namibia geboren, hat in Göttingen und San Diego/Kalifornien Physik studiert und arbeitete als Manager bei der EADS Astrium ST in Bremen. Bis zu seinem 25. Lebensjahr suchte er vergebens nach dem Sinn des Lebens – in der Physik, in fernöstlichen Weisheitslehren und Meditationspraktiken. Die eigentliche Bedeutung des Christseins wird heutzutage meist völlig missverstanden. Es ist etwas ganz anderes als eine der vielen Religionen. Im Kern ist es eine innere unmissverständliche Erfahrung. Wenn diese einsetzt, hat man den Sinn des Lebens gefunden.

Die Teilnahme am Essen ist erwünscht!



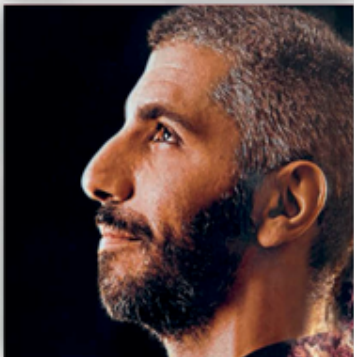
CHRISTEN IM BERUF
FULL GOSPEL BUSINESS MEN'S FELLOWSHIP INTERNATIONAL

www.cib-ke.de

Die Suche nach dem Sinn des Lebens!

Vortrag von
Serkan (Ronja Treibholz)
Buchautor aus Ehingen

Donnerstag, 15. Oktober 2026 um 19.30 Uhr
SpoZe Haldenwang (Saal)
87490 Haldenwang; Am Schwimmbad 2



Serkan ist 38 Jahre alt, verheiratet, hat türkische Wurzeln und ist in einer muslimischen Familie aufgewachsen. Er fand zum Glauben an Jesus Christus und ist als Buchautor und Sprecher auf verschiedenen Events deutschlandweit unterwegs. Mit seiner Frau und zwei Kindern lebt er in einem kleinen Ort in Baden-Württemberg. In seiner Freizeit genießt er es, Zeit mit seiner Frau zu verbringen, Familie und Freunde zu besuchen und zu kochen. Gerne liest er in der Bibel, um mehr von Gottes Weisheit zu lernen. Es ist ihm eine Freude, eine lebendige Beziehung zu seinem Vater im Himmel zu haben und weiter auszubauen.

Die Teilnahme am Essen ist erwünscht!



CHRISTEN IM BERUF
FULL GOSPEL BUSINESS MEN'S FELLOWSHIP INTERNATIONAL
www.cib-ke.de



EFG Dietmannsried

Kirche ist, wenn Menschen sich einander ehrlich begegnen, zusammenhalten, Ermutigung schenken und erfahren. Wenn Jesus im Mittelpunkt steht.

Wir sind keine perfekten Menschen.

Doch wir glauben an einen Gott, der durch und an Menschen wirkt, der Liebe schenkt und sich finden lässt.



10 Uhr: Gottesdienst **jeden 2. und 3. Sonntag**
Parallel dazu: **Kindergottesdienst** in altersgerechten Kleingruppen

10 Uhr: Frühstücks-Gottesdienst & geistlicher Impuls **jeden 4. Sonntag**

Schau gern mal rein!

EFG Dietmannsried · Welsersstraße 3 · 87463 Dietmannsried

www.efg-dietmannsried.de

HAUSKREISE

SCHLIESS DICH AN!

Gemeinschaft und Jüngerschaft sind zentrale Bestandteile unseres Glaubens. Bei all den Herausforderungen des Alltags tut es gut, sich auch mit anderen Christen zu treffen, auszutauschen und gegenseitig zu ermutigen. Gerade in kleineren Gruppen ist es möglich, individuell auf die Bedürfnisse, Probleme oder Freuden des Lebens einzugehen. In unserer Gemeinde gibt es einige Hauskreise, die an unterschiedlichen Tagen und Zeiten in der Woche stattfinden.

Zusätzlich haben wir jedes Semester (Oktober – März, April – Juli) „Kleingruppen auf Zeit“. Dies sind – ähnlich wie Hauskreise – Kleingruppen, die sich allerdings für einen bestimmten Zeitraum festlegen, miteinander unterwegs zu sein.

Möchtest du einem Hauskreis oder einer Kleingruppe beitreten oder hast du Fragen? Dann melde dich gerne bei uns! Wir vermitteln dich gern!

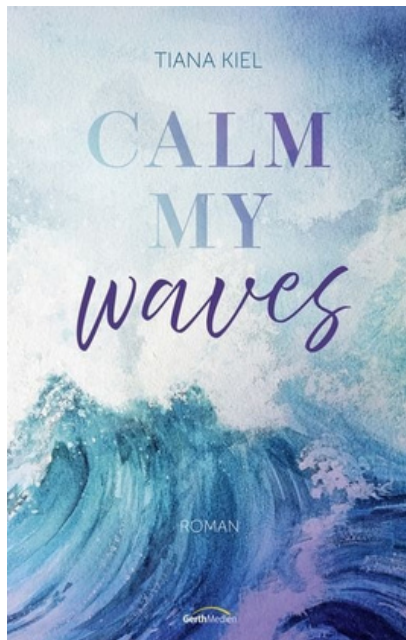
Euer Team

Vera und Andreas König, Konrad Schaber, Kathrin Kunert, Matthias Lotz
info@efg-kempten.de

*„Denn wo zwei oder drei in meinem Namen zusammenkommen, bin ich in ihrer Mitte.“
Matthäus 18,20*

LIES DOCH MAL ...

EMPFEHLUNGEN AUS DER BÜCHERSTUBE FÜR DICH



Calm my Waves

Für Viola kommt der Sommerjob in einem Tagungshaus in Cuxhaven wie gerufen, denn sie braucht dringend Abstand von ihrem alten Leben. Doch vor Ort trifft sie ausgerechnet Laurin wieder, der ihr einst das Herz gebrochen hat.

Auch in Laurins Leben hat sich viel verändert: Seine Familie ist entzweit, sein Bruder Jari blockiert jeden Kontakt. Doch nun scheint dieser endlich bereit zu reden: Laurin erhält Flaschenpostbotschaften mit rätselhaften Hinweisen. Gemeinsam mit Viola stellt er sich den Fragen, die die Nachrichten aufwerfen. Fragen, die mehr und mehr auch den Glauben betreffen, den Viola verloren zu haben scheint ...

Die 4 vom See - Das Erbe der Seeburg

Der Anwalt Dr. Trenner ist nicht aufzuhalten - er streckt seine Hände nach wie vor nach der Seeburg aus. Antonia und Jarons Eltern bekommen die Kündigung. Es scheint, als ob der Verlust ihres Zuhauses nicht mehr aufzuhalten ist. In dieser Situation, in der alles verloren ist, entdecken die vier Freunde Erstaunliches. Tief in der Vergangenheit finden sie Dinge, die alles, was sie bisher wussten, auf den Kopf stellen. Doch die Zeit drängt. Können sie den Anwalt stoppen, bevor es zu spät ist?



ANSPRECHPARTNER IN DER EFG

PASTOR

Matthias Lotz
0157 754 606 73
m.lotz@efg-kempton.de

GEMEINDELEITUNG

Peter Kunert
p.kunert@efg-kempton.de
Martin Vogt
m.vogt@efg-kempton.de
Kay Zircher
k.zircher@efg-kempton.de
Julian Bobinger
j.bobinger@efg-kempton.de

HAUSKREISE

Kathrin Kunert
k.kunert@efg-kempton.de

MÄNNER

Friedrich Tröger
0176 41268460
M-Team@efg-kempton.de

POWERSISTERS

Yvonne Blenk & Jasmin Kiechle
powersisters@efg-kempton.de

SENIOREN

Michaela + Christian Oberländer
0831 68444
senioren@efg-kempton.de

GESAMTLEITUNG KINDERBEREICH

Ruth Hormann
r.hormann@efg-kempton.de

SPIELGRUPPE

Leila Dorostan
spielgruppe@efg-kempton.de

KINDERGOTTESDIENST

(0-4 Jahre)
Anna Bachmann
eltern-kind-raum@efg-kempton.de
(3-6 Jahre)
Elena Mormone, Nicole Ataseven
minikirche@efg-kempton.de
(1.-6. Klasse)
Ute Vogt
kidstreff@efg-kempton.de
(7.-8. Klasse)
Josy & Simon Scheerschmidt &
Lisa Komaritzan
teenstreff@efg-kempton.de

ROYAL RANGERS

Tobi Pilz 08375 3920043
rr254@efg-kempton.de

JUGEND

Jerome Enenko
youth@efg-kempton.de

YOUNG A

Jerome Enenko
younga@efg-kempton.de

GASTFREUNDSCHAFT

Michaela Oberländer
0831 68444
michaela.oberlaender@gmx.de

GEBET

Johanna Ranzinger
gebet@efg-kempton.de

LOBPREIS

Christel Pauleit
0176/24642619
lobpreis@efg-kempton.de

KREATIVITÄT

Meike Bitterolf
m.bitterolf@ub-tech.de

TECHNIK

Lukas Taraba
technik@efg-kempton.de

HAUS UND HOF

Herbert Dörfler
hausundhof@efg-kempton.de

RUMÄNIENDIENST

Erich Mleschnitzka
mleschnitzka.erich@yahoo.de

FINANZEN

Kathrin Kunert
0831 52622869
k.kunert@efg-kempton.de

CHRISTEN IM BERUF

Marco Schorr
marco.schorr@gmail.com

CHURCHTOOLS

Friedrich Tröger
0176 41268460
churchtools@efg-kempton.de

EFG DIETMANNSTRIED

Kristin Trunke
kristin.trunke@diggi-solutions.de

CHRISTLICHE BÜCHERSTUBE

Gerberstr. 26
Telefon 0831 27913
Email: cbske@gmx.de
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 9:00 – 12:30
Di, Do, Fr 14:00 – 18:00
Mo & Mi nachmittags geschlossen
Sa 9:30 – 13:00

EFG SPENDENKONTO

SKB-Bad Homburg,
IBAN: DE77 5009 2100 0000 4320 08

GEMEINDEBÜRO

Kathrin Kunert
Telefon 0831 18274
info@efg-kempton.de

Bürozeiten:

Dienstag 09:00 – 11:00
Freitag 09:00 – 11:00
(außer Schulferien)

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

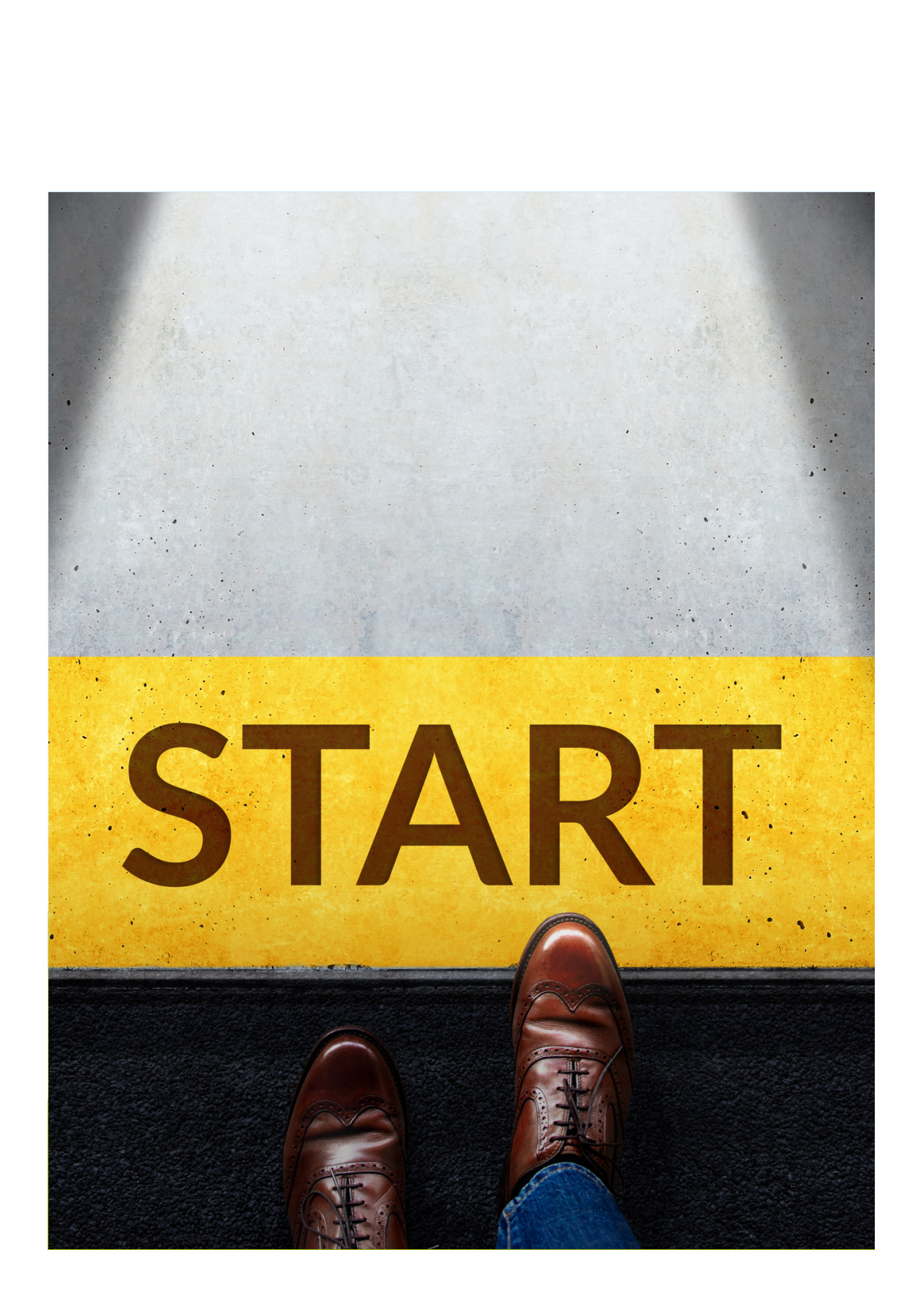
EFG Kempten im Bund
Evangelisch-Freikirchlicher
Gemeinden in Deutschland KdöR
Untere Eicher Straße 11
87435 Kempten im Allgäu
www.efg-kempton.de

REDAKTIONSTEAM

Kathrin Kunert, Matthias Lotz,
Naomi Enenko
Layout: Elena Sczepannek
k.kunert@efg-kempton.de

BILDER

Fotos: Elena Sczepannek, Maryna
Lohvinenko, Canva, EFG und
privat



START